

Tagesseminare

Begleitend zum Ergänzungsstudium Denkmalpflege und Bestandsentwicklung (ESDB) werden ein- oder mehrtägige Seminare mit Vorträgen, Werkberichten und Objektbesichtigungen angeboten, bei denen Spezialthemen ausführlicher behandelt werden. Tagesseminare können unabhängig vom ESDB belegt werden.

2010

Verkehrsplanung für die Altstadt - Konzepte und Gestaltung
Freitag/Samstag, 17./18. September 2010 in Weimar, 195 €

**Holzschutz an Dach und Fach:
Schäden - Ursachen - Schutzmaßnahmen**
Freitag, 24. September 2010 in Görlitz, 100 €

**Bauschäden erkennen - bewerten - sanieren
Objektbegehung mit Sachverständigen**
Freitag, 8. Oktober 2010 in Wismar, 120 €

**Energieeinsparung im Bestand -
Dämmung an Bauten der Jahrhundertwende**
Freitag, 5. November 2010 in Wiesbaden, 120 €

Kostenkalkulation in der Denkmalpflege
Freitag, 19. November 2010 in Halle a. d. Saale, 100 €

Brandschutz im Baudenkmal - Praxisbeispiele
Freitag, 3. Dezember 2010 in Erfurt, 120 €

2011

Architekturbeleuchtung im Außenbereich
Freitag, 28. Januar 2011 in Frankfurt/M., 120 €

Brandschutz im Baudenkmal - Grundlagen
Freitag, 11. März 2011 in Bonn, 120 €

**Energetische Ertüchtigung von Steingebäuden und
Mauerwerk**
Freitag, 1. April 2011 in Potsdam, 120 €

Friedhöfe als Kulturdenkmal
Freitag, 27. Mai 2011 in Berlin, 120 €

Bauschäden am Kulturdenkmal - Praktische Übungen
Montag bis Freitag, 19. - 23. September 2011 in Görlitz

Anerkannte Fortbildung

Ein Tagesseminar umfasst mind. 8 Unterrichtsstunden. Die Tagesseminare werden von den meisten Architektenkammern als Fortbildung im Rahmen der Weiterbildungspflicht anerkannt. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Wochenkurse

Das Ergänzungsstudium ist in Modulen aufgebaut. Die sieben Wochenkurse können auch einzeln gebucht werden. Im Vordergrund stehen praxisorientierte Themen.

2010

Wochenkurs 1
Historische Grundlagen der Baudenkmalpflege
18. - 22. Oktober 2010 in Görlitz

Wochenkurs 2
**Gesetzliche Grundlagen und Rahmenbedingungen der
Denkmalpflege**
22. - 26. November 2010 in Dresden

2011

Wochenkurs 3
**Fachliche Grundsätze und Methoden der Denkmalkunde
und Denkmalpflege**
14. - 18. Februar 2011 in Görlitz

Wochenkurs 4
**Besondere Aspekte der Baudenkmalpflege: Archäologie,
Materialkunde, Ökologie**
14. - 18. März 2011 in Dresden

Wochenkurs 5
**Integrierte Planung und Prozesssteuerung - vom Entwurf
zur Bauüberwachung**
11. - 15. April 2011 in Berlin

Wochenkurs 6
Werkstattpraktikum und Exkursion
9. - 13. Mai 2011 in Naumburg und Weißenfels-Merseburg-Leipzig

Wochenkurs 7
**Denkmal als Ressource - Richtige Nutzung, Bewirtschaftung,
Vermittlung und Vermarktung**
6. - 10. Juni 2011 in Hannover

Kontakt zu Wochenkursen und Tagesseminaren

DenkmalAkademie
Bei der Peterskirche 5a
02826 Görlitz
Tel. 03581/40 74 23
Fax 03581/40 74 24
info@denkmalakademie.de

TU Dresden / IBAD
Denkmalpflege + Entwerfen
01062 Dresden
Tel. 0351/46 33 25 29
Fax 0351/46 33 62 59
esdb@mailbox.tu-dresden.de

www.ergaenzungsstudium-denkmalpflege.de



Ein Weiterbildungsprojekt der Technischen Universität Dresden
und der DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz



Ergänzungsstudium



Denkmalpflege und Bestandsentwicklung (ESDB)

Methoden und Kompetenzen
für die Planungspraxis

2010 / 2011



Die DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und die Technische Universität Dresden mit ihrem Institut für Baugeschichte, Architekturtheorie und Denkmalpflege (IBAD) bieten seit 2006 das Ergänzungsstudium Denkmalpflege und Bestandsentwicklung (ESDB) an. Es richtet sich an Architekten, Fachplaner und verwandte Berufsgruppen, die in der Denkmalpflege

und in der nachhaltigen Instandsetzung und Entwicklung historischer Gebäude, Stadtquartiere und Kulturlandschaften tätig sind. Die beiden Partner bringen hierfür spezifische Kompetenzen ein.

Die DenkmalAkademie ist die Weiterbildungseinrichtung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der größten privaten Stiftung für Denkmalschutz in Deutschland. Insgesamt hat die Stiftung seit ihrer Gründung 1985 bundesweit etwa 400 Millionen Euro für Projekte bereitgestellt. Die Zahl der Förderer beläuft sich inzwischen auf über 170.000. Ziele der Stiftung sind sowohl die Gewinnung vieler Bürger zur Mithilfe als auch die aktive Bewahrung von Kulturdenkmälern. Dazu wurde 2001 die DenkmalAkademie gegründet, die seither Bauherren, Handwerker, Architekten, Fachplaner und verwandte Berufsgruppen in Pflege und Sanierung von Denkmälern schult und ein Forum für den Informationsaustausch zwischen Experten und Auftraggebern aufgebaut hat. In mehr als 500 Veranstaltungen konnte die Akademie bereits über 8.000 Teilnehmer schulen und die Erfahrung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz aus über 3.200 geförderten Projekten vermitteln.

An der TU Dresden hat die Denkmalpflege seit Cornelius Gurlitt, einem der Väter der modernen Denkmalpflege, eine über hundertjährige Tradition. Die Universität verfügt über leistungsfähige Strukturen und ein anerkanntes wissenschaftliches Profil. Am IBAD konzentriert sich ein breit gefächertes Know-how in den Bereichen Denkmalpflege und Entwerfen im Bestand, Denkmalkunde, Baugeschichte und historische Bauforschung. Mit dem 2003 eingerichteten „Masterstudiengang Denkmalpflege und Stadtentwicklung“ ist der Aspekt der nachhaltigen Stadtentwicklung hinzu gekommen.



Kooperationspartner

Kooperationspartner sind u. a. verschiedene Professuren an der TU Dresden, einzelne Landesdenkmalämter und Architektenkammern, das Görlitzer Kompetenzzentrum Revitalisierender Städtebau und die Restauratorenausbildung des Görlitzer Fortbildungszentrum für Handwerk und Denkmalpflege e.V.

Beirat

Ein Beirat, besetzt mit namhaften Vertretern aus der Praxis, der staatlichen Denkmalpflege, den Kammern und der Wissenschaft unterstützt die beiden Partner.

Konzeption

Das Ergänzungsstudium ist in Modulen aufgebaut. Die sieben Wochenkurse können innerhalb eines Jahres oder auch einzeln gebucht und absolviert werden. Im Vordergrund stehen praxisorientierte Themen von der Voruntersuchung und Bewertung über die Planung angemessener Maßnahmen bis zu deren fachgerechter Durchführung. Die Kurse bestehen aus Vorträgen, Praxisberichten, Objektbesichtigungen und Werkstattbesuchen und werden durch praktische Übungen und Exkursionen ergänzt.

Veranstaltungsort und Dozenten

Die Kurse finden bundesweit statt. Als Dozenten wirken erfahrene Fachleute aus Architektur- und Ingenieurbüros, Restaurierungswerkstätten, Behörden und Hochschulen mit.

Anerkannte Weiterbildung

Jeder Wochenkurs umfasst circa 40 Unterrichtsstunden. Das ESDB wird von vielen Architektenkammern als Fortbildung anerkannt. Die Absolventen erhalten ein Zertifikat oder Zeugnis, für Teilleistungen eine Teilnahmebescheinigung.

Kursgebühren

Die Teilnahme an allen sieben Wochenkursen kostet 3.150,- €. Auch die Teilnahme an einzelnen Wochenkursen und Seminartagen ist möglich. Ermäßigungen auf Anfrage.

Stipendien

Es gibt ein Stipendienprogramm der DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für das ESDB; weiteres unter www.denkmalakademie.de/Stipendium.5.0.html

Fachliche Gesamtleitung

Prof. Thomas Will
TU Dresden, Lehrstuhl für Denkmalpflege und Entwerfen

Dr. Ingrid Scheurmann
TU Dresden, Lehrstuhl für Denkmalkunde und angewandte Bauforschung

Dr. Wolfgang Illert
Geschäftsleitung Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Karl-Eberhard Feußner M.A.
Akademieleiter, DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Beirat

Dipl.-Ing. Michael Bräuer
Architekt, Expertengruppe Städtebaulicher Denkmalschutz

Dipl.-Ing. Jörg Möser
Architektengemeinschaft Milde + Möser

Anita Eichhorn
Sächsisches Staatsministerium des Innern

Prof. Dr.-Ing. Rosemarie Pohlack
Landeskonservatorin, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Dipl.-Arch. Kerstin Richter
Freie Architektin, Architektenkammer Sachsen

Projektbetreuung

Dipl.-Ing. Gunther Wölflé
TU Dresden, Lehrstuhl f. Denkmalpflege und Entwerfen
esdb@mailbox.tu-dresden.de

Dr.-Ing. Maria Nowosad
DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
maria.nowosad@denkmalakademie.de

Jan Ermel M.A.
DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
jan.ermel@denkmalakademie.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

pro monumentum e.V.
der Förderverein der DenkmalAkademie